



der Fläming

Tourismusverband Fläming e.V.  
PRESSEINFORMATION

Ansprechpartnerin für Presse: Catharina Weisser  
C.Weisser@reiseregion-flaeming.de  
Tel.: +49(0) 3 32 04/62 87 40  
www.reiseregion-flaeming.de

## **Touristiker, kommt in den Fläming! Jetzt abstimmen, damit das Tourismuscamp 2019 in Jüterbog stattfindet**

**Der Fläming bewirbt sich mit der Stadt Jüterbog als Veranstaltungsort des Tourismuscamps 2019. Der Branchentreff versammelt jährlich rund 150 Touristiker aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, um sich in lockerer Atmosphäre über Herausforderungen und Chancen aktueller wie zukünftiger Entwicklungen auszutauschen. Drei Kandidaten stehen in der engeren Auswahl und ab Mittwoch, 25. April, auf Facebook unter [www.facebook.com/Tourismuszukunft](https://www.facebook.com/Tourismuszukunft) zur öffentlichen Abstimmung.**

„Wir freuen uns riesig, dass wir im Voting sind, und sind überzeugt, dass Jüterbog ein sehr geeigneter Standort für das Tourismuscamp ist“, bekräftigt Daniel Sebastian Menzel, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Fläming e.V. „Jüterbog erfüllt die technischen Anforderungen an die Internetverbindung, ist von Berlin und den Flughäfen sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und mit dem Kulturquartier Mönchenkloster und vielen ausgezeichneten Gastbetrieben ist alles da, um den Teilnehmern ein tolles Programm zu bieten“.

Für das Bewerbungsvideo ist Daniel Sebastian Menzel bei Minusgraden auf die Kirche St. Nikolai gestiegen und hat Brandenburg-Bloggerin Inka Chall von Blickgewinkel.de sowie echte Jüterboger wie Pfarrer Bernhard Gutsche, Cafébesitzerin Janine Dienemann und Museumsleiter Jens Katterwe getroffen, die erklären, was Jüterbog und den Fläming für sie so einzigartig macht.

Der Kurzfilm zeigt das gemütliche Café „Die Förste“, die Kirche St. Nikolai, die sogar über WLAN per „Godspot“ verfügt, und die stilvollen Räume im alten Mönchenkloster – gute Gründe, sich für Jüterbog zu entscheiden. Für Inka Chall ist das Zusammenspiel von alten Bauten und kreativen Projekten besonders spannend, hinzu komme, dass im Fläming die neuen Medien nicht mehr neu seien, sondern selbstverständlich genutzt würden.

Tourismusverband-Geschäftsführer Daniel Sebastian Menzel nennt einen weiteren überzeugenden Grund, die Veranstaltung in den Fläming zu holen: „Der Vernetzungsgedanke des Tourismuscamps passt wunderbar zu uns: Im letzten Jahr haben wir mit der FlämingSchmiede ein kreatives Netzwerk aufgebaut, das den Austausch auf Augenhöhe, Innovation und konstruktive Diskussion groß schreibt.“

Die Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH und das Clustermanagement Tourismus des Landes Brandenburg stehen hinter der Bewerbung des Fläming. „Wir haben sofort unsere Unterstützung zugesichert. Das Tourismuscamp ist eine der wichtigsten Veranstaltungen zum Thema Digitalisierung im Deutschlandtourismus. Das passt perfekt zu uns nach Brandenburg, besonders in die Reiseregion Fläming“, erklärt Dr. Andreas Zimmer, Leiter des Clustermanagements Tourismus des Landes Brandenburg.

Die benachbarten Reisegebiete sind ebenfalls vorab eingeweiht worden und setzen auf die Imagewirkung für ganz Brandenburg. Juliane Frank, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Dahme-Seen e.V., verspricht: „Wir sind Reiseregion-Nachbarn und finden die Idee super,



DER FLÄMING

**Tourismusverband Fläming e.V.**

PRESSEINFORMATION

Ansprechpartnerin für Presse: Catharina Weisser

C.Weisser@reiseregion-flaeming.de

Tel.: +49(0) 3 32 04/62 87 40

[www.reiseregion-flaeming.de](http://www.reiseregion-flaeming.de)

das Tourismuscamp nach Brandenburg zu holen. Wir werden kräftig für das Voting mitwerben und für Jüterbog als Austragungsort trommeln.“

Vom 25. April bis 25. Mai, 12 Uhr, kann das Bewerbungsvideo auf der Facebook-Seite [www.facebook.com/Tourismuszukunft](https://www.facebook.com/Tourismuszukunft) angeschaut und dafür abgestimmt werden – jedes Like, Love, Haha und Wow für den Fläming zählt!

Neben dem Fläming sind zwei Orte in Schleswig-Holstein im Voting um den Veranstaltungsort des Tourismuscamps 2019, das Ostseebad Grömitz und das Nordseeheilbad St. Peter Ording. Der Sieger des Votings wird am 25. Mai bekanntgegeben.

Es ist das dritte Mal, dass sich Regionen, Orte, Hochschulen und Leistungsträger aus ganz Deutschlands als Gastgeber des Branchentreffs bewerben können. Im letzten Jahr fand das Tourismuscamp in Berchtesgarden statt, 2016 in Wilhelmshaven/Ostfriesland und zuvor neun Jahre lang in Eichstätt.

Infos zur Reiseregion: [www.reiseregion-flaeming.de](http://www.reiseregion-flaeming.de)

Infos zum Tourismuscamp: [www.tourismuszukunft.de](http://www.tourismuszukunft.de)

**April 2018**

**4.016 Zeichen**

Die Reiseregion Fläming ist weit über ihre Grenzen als Wandergebiet und durch die Flaeming-Skate bekannt. Sie ist eine länder- und kreisübergreifende Reiseregion südlich von Berlin im Städtedreieck Berlin/Potsdam, Magdeburg und Leipzig. Die Reiseregion Fläming schließt die Brandenburger Landkreise Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming sowie in Sachsen-Anhalt die Landkreise Jerichower Land, Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg ein. Mit 1,2 Millionen statistischen Übernachtungen und 500.000 Gästen im Jahr 2017 zählt der Fläming zu den stärksten Reiseregionen in Brandenburg. Der Tourismusverband Fläming e.V. hat seinen Sitz in der Spargelstadt Beelitz. Er ist die touristische Marketingorganisation der Reiseregion Fläming.